

FORTSCHRITT ALS VERSPRECHEN

10.2.–
29.5.23



DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM



Industriefotografie
im geteilten
Deutschland

Fortschritt als Versprechen

Industriefotografie im geteilten Deutschland

Dramatisch beleuchtete Produktionshallen, scheinbar endlose Fließbänder, breite Lächeln auf rußverschmierten Gesichtern – hinter diesen wohl bekanntesten Motiven der Industriefotografie stehen Versprechen: die Aussicht auf mehr Konsum, schönere und funktionellere Produkte, höhere Arbeits- und Lebensqualität – kurz: Fortschritt. Das Medium der Fotografie, selbst eine Errungenschaft der Industrialisierung, begleitet Unternehmen und Betriebe bereits seit den 1840er Jahren und hat einen eigenen Bildkanon geprägt. Die Ausstellung präsentiert fotografische Arbeiten, die zwischen 1949 und 1990 im Auftrag westdeutscher Unternehmen und ostdeutscher Betriebe entstanden sind. Erstmals werden diese eindrucksvollen Fotografien im Kontext ihrer zeitgenössischen Verwendung gezeigt: in vielfältig gestalteten Printmedien der Stahl-, Chemie-, Textil- und Automobilindustrie. Dabei richtet die Ausstellung den Blick auf die mit den historischen Bildquellen verknüpften Vorstellungen und macht die Unterschiede und Gemeinsamkeiten in den Darstellungen des Fortschritts – und damit des Versprechens auf ein besseres Leben – in Ost und West sichtbar.

Progress as a Promise Industrial Photography in Divided Germany

Dramatically lit factories, seemingly endless conveyor belts, broad smiles on sooty faces: the stock-in-trade of industrial photography is the promise of more and better. Better working conditions and a better standard of living. More attractive, more functional, more plentiful consumer goods. In short, progress. Photography is itself a product of industrialisation, and photographers have been capturing the world of work since the 1840s. In the process they have forged a specific visual canon.

The exhibition shows photographs taken for industrial enterprises in East and West Germany between 1949 and 1990. They are exhibited for the first time in the contexts in which they were originally used, the diverse print media of the steel, chemical, textile and car industries. The exhibition reveals the ideas associated with the historic visual sources, drawing out differences and similarities between East and West in their depictions of progress – and thus in their promise of a better life.



Karosserien im Volkswagenwerk, Werksfotografie, 1968
© Volkswagen Aktiengesellschaft

Führungen / Guided Tours

HÖRFÜHRUNG

AUDIO TOUR

3 €

**Deutsch, Englisch und Deutsch
mit Audiodeskriptionen für
blinde und sehbeeinträchtigte
Personen**

German, English and German
with audio descriptions for blind
and visually impaired persons

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

GUIDED TOURS

3 €, 60 Minuten / minutes

Deutsch / German

Di 15 Uhr, Do 16 Uhr, Fr 14 Uhr,

Sa 15 Uhr

Zusätzlich ab 13.3.:

Do 18 Uhr, So 12.30 Uhr

Tue 3 pm, Thu 4 pm, Fri 2 pm,

Sat 3 pm

From 13 march:

Thu 6 pm, Sun 12.30 pm

Englisch / English

Mo 14 Uhr / Mon 2 pm

Multaka: Treffpunkt Museum

In Deutsch, Arabisch und Farsi

In German, Arabic and Farsi

kostenfrei, 60 Minuten

free, 60 minutes

Ab 13.3.: So 16 Uhr

From 13 march: Sun 4 pm

TELEFONISCHE FÜHRUNGEN

In German only

5 €, 90 Minuten

Mi 15.2., 15.3., 19.4., 17.5., 18 Uhr

KINDER- UND FERIENPROGRAMM

Vor der Linse:

Menschen und Maschinen

In German only

8–12 Jahre

3 €, 90 Minuten

So 19.03., 02.04., 16.04., 30.04.,

14.05., 28.05., jeweils 14 Uhr

Osterferien (03.–14.04.2023)

Di 13 Uhr, Mi 16 Uhr, Do 13 Uhr

WEITERE TERMINE UND INFORMATIONEN

FURTHER TOURS AND INFORMATION

 www.dhm.de/industriefotografie

Buchbare Angebote / Bookable Offers

Deutsch, Englisch, Französisch, Polnisch, Spanisch

German, English, French, Polish, Spanish

FÜHRUNGEN / TOURS

60 Minuten / minutes

75 € (max. 25 Personen),

30 € (max. 10 Personen),

1 € für Studierende sowie

Teilnehmende von Integrations-
und Orientierungskursen

Per student or participants in
integration classes

Führungen zu den Themen

„Arbeitswelten von Frauen“

„Industrie und Umwelt“

„Arbeitskämpfe“

In German only

75 € (max. 25 Personen),

30 € (max. 10 Personen),

1 € für Studierende

75 Minuten

ONLINE PRÄSENTATIONEN

ONLINE PRESENTATIONS

60 Minuten / minutes

75 € für Gruppen / for groups

1 € für Studierende

for students

TELEFONISCHE FÜHRUNGEN

In German only

5 €, 90 Minuten

ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN

Führungen Jahrgangsstufe 7–13

60 Minuten / minutes

1 € pro Schüler*in / per pupil

Geschichtswerkstatt

In German only

Jahrgangsstufe 7–10

120 Minuten, 2 € pro Schüler*in

Jahrgangsstufe 11–13

150 Minuten, 2 € pro Schüler*in

Führungen zu den Themen

In German only

„Arbeitswelten von Frauen“

„Industrie und Umwelt“

„Arbeitskämpfe“

1 € pro Schüler*in

Online Präsentationen

60 Minuten, 1 € pro Schüler*in

INFORMATIONEN UND ANMELDUNGEN / INFORMATION AND BOOKING

☎ +49 30 20304-750/-751

@ fuehrung@dhm.de



VEB Baumwollspinnerei und Zwirnerei Leinefelde, Martin Schmidt, 1965
© Deutsches Historisches Museum

Publikation / Publication

Fortschritt als Versprechen

Industriefotografie im geteilten Deutschland

Herausgegeben von / Edited by

Carola Jüllig und Stefanie Regina Dietzel

256 Seiten / pages, ca. 250 Abbildung / images

ISBN 978-3-7757-5426-2

44 €

Profilierte Fotohistoriker*innen untersuchen in dem reichhaltig bebilderten Ausstellungskatalog, wie die Bildsprache der Industriefotografie und ihre Verwendung im geteilten Deutschland den Fortschrittsbegriff zu verschiedenen Zeiten verhandelte.

The richly illustrated exhibition catalogue features essays by renowned historians of photography. These examine how the visual language of industrial photography handled the concept of progress in the divided Germany, and how this changed over time.

Bestellung / Order

 www.dhm-shop.de

 verkauf@dhm.de

 +49 30 20304-731



Labor des VEB Chemische Werke Buna, Wolfgang G. Schröter, 1963
© Dresden, SLUB/Deutsche Fotothek

Filmreihe / Film series

Fortschritt als Versprechen Industriefilm im geteilten Deutschland

Glühend heißer Stahl, rauchende Schloten, lange Fertigungsbänder mit frisch lackierten Autotüren, mikroskopische Einblicke in chemische Prozesse – solche Bilder haben den Industriefilm in Deutschland geprägt. Die Aufnahmen erzählen von wirtschaftlichem Aufschwung, steigendem Konsum, schöneren Produkten, von Modernisierung, Automatisierung und einer gestiegenen Lebens- und Arbeitsqualität dank technischer Innovation – eine Sprache des Fortschritts in Ost und West. Die Retrospektive des Zeughauskinos vereint Industriefilme aus West- und Ostdeutschland, die für Unternehmen und Betriebe aus dem Bergbau, der Eisen-, Stahl- und Automobilindustrie sowie der Chemischen und Optischen Industrie geschaffen wurden.

Glowing steel, smoking factory chimneys, flashing control panels, endless conveyors with freshly painted car parts, microscopic insights into chemical processes – those are the images that characterise the German industrial documentary. They tell stories of economic recovery, growing consumption, improving quality, modernisation, automation, better working conditions and a rising standard of living thanks to technical innovation. A language of progress in East and West. The retrospective of the Zeughauskino brings together films about industry in East and West Germany, produced for enterprises in the coal iron and steel sectors, the car, chemical and optical industries.

Informationen und Termine

Information and schedules

 www.zeughauskino.de

Weitere Informationen zu unserem Programm Further Information about our Programme

Neben Führungs- und Vermittlungsangeboten und dem Filmprogramm findet zur Ausstellung ein vielfältiges Begleitprogramm mit Kuratorinnen- und Expertenführungen sowie Gesprächen statt. Alle Termine und weitere Informationen finden Sie auf unserer Website, in unserem Newsletter und auf unseren Social-Media-Kanälen. Gerne nehmen wir Sie auch in unseren Veranstaltungsverteiler auf.

Bleiben Sie mit uns in Kontakt!

Alongside our standard tours, educational events and cinema programme, the exhibition offers guided tours with curators and experts, and a series of discussions. All dates and further information can be found on our website, in our newsletter and in our social media channels. We would be happy to sign you up. Do stay in touch!

- @veranstaltung@dhm.de
- www.dhm.de/industriefotografie
- www.dhm.de/blog
- f DeutschesHistorischesMuseum
- t DHMBerlin
- i DHMBerlin
- #DHMIndustriefotografie

FORTSCHRITT ALS VERSPRECHEN Industriefotografie im geteilten Deutschland PROGRESS AS A PROMISE Industrial Photography in Divided Germany 10.2.–29.5.2023

ÖFFNUNGSZEITEN / OPENING HOURS

FR–MI 10–18 Uhr, DO 10–20 Uhr

FRI–WED 10 am to 6 pm, THU 10 am to 8 pm

ONLINETICKET UND INFORMATIONEN

 www.dhm.de/industriefotografie

Barrierefreier Zugang / Fully accessible

GEFÖRDERT VON
FUNDED BY



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



IM RAHMEN VON
AS PART OF



MEDIENPARTNER / MEDIAPARTNERS



Berlin in English since 2002

EXBERLINER

tipBerlin

Abbildung Titel:

Schmieden einer Turbinenwelle für ein AKW,
Karl-Heinz Kämmner, 1984 © thyssenkrupp Corporate Archives,
Duisburg, LWL-Industriemuseum Henrichshütte Hattingen